

# Stadt Heidelberg

Drucksache:

**0190/2021/IV**

Datum:

14.10.2021

Federführung:

Dezernat III, Landschafts- und Forstamt

Beteiligung:

Betreff:

**Pumptrack- Anlagen im Stadtgebiet**

## Informationsvorlage

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Kenntnis genommen:	Handzeichen:
Jugendgemeinderat	26.10.2021	Ö	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ohne	
Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt und Mobilität	17.11.2021	Ö	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ohne	
Haupt- und Finanzausschuss	23.11.2021	Ö	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ohne	
Gemeinderat	09.12.2021	Ö	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ohne	

Drucksache:

**0190/2021/IV**

00327934.doc

...

**Zusammenfassung der Information:**

*Der Jugendgemeinderat, der Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt und Mobilität, der Haupt- und Finanzausschuss und der Gemeinderat nehmen die Information zu Pumptrack-Anlagen im Stadtgebiet zur Kenntnis.*

**Finanzielle Auswirkungen:**

Bezeichnung:	Betrag in Euro:
<b>Ausgaben / Gesamtkosten:</b>	
• keine	
<b>Einnahmen:</b>	
• keine	

**Zusammenfassung der Begründung:**

Gemäß Antrag Nr. 0070/2021/AN wird über die Realisierung möglicher weiterer Pumptrack-Anlagen im Stadtgebiet informiert.

## **Begründung:**

### **1. Einleitung**

Unter einem Pumptrack versteht man eine als Rundkurs gebaute Mountainbikestrecke (engl. kurz track). Von einer Anlauframpe aus wird ohne zu treten und nur durch Gewichtsverlagerung bzw. Hochdrücken (engl. pumping) gefahren. Die Fahrbahn besteht aus Wellen und Kurven. Ein Pumptrack wird meist aus Erde oder Lehm gebaut. Er wird aber auch gerne aus Gründen der Unterhaltung mit einer harten Oberfläche aus Asphalt oder Beton versehen. Diese bringt den weiteren Vorteil mit sich, dass hierdurch weitere Nutzergruppen den Trail befahren können, wie z.B. mit Mini-Rollern oder Inline-Skates.

### **2. Bestand und Planung**

Derzeit stehen uns im Stadtgebiet keine Flächen zur Verfügung, auf denen kurzfristig eine Pumptrack-Anlage umgesetzt werden kann. Bei allen baulichen Maßnahmen und Sanierungen von Spielplätzen wird das Thema Pumptrack-Anlage geprüft. Im Stadtgebiet wurden bisher zwei Pumptrack-Anlagen errichtet. Die Umsetzung einer halbwegs attraktiven Pumptrack-Anlage setzt voraus, dass uns ein ebenes Gelände von mindestens 1.000 m<sup>2</sup> zur Verfügung steht. Da keine weiteren städtischen Flächen zur Verfügung stehen würde dies allerdings auch bedeuten, dass weitere landwirtschaftliche Flächen entzogen bzw. beansprucht werden, wie bei der Skateanlage in Wieblingen beim Sportzentrum West. Diese Flächen werden in Teilbereichen versiegelt und sind daher nicht mehr voll begrünt. Entsprechende Ausgleichsmaßnahmen sind zu berücksichtigen. Einer Prüfung von Flächenpotenzialen in allen Stadtteilen für weitere Pumptrackanlagen würde einen beträchtlichen zeitlichen und personellen Aufwand bedeuten, den das Fachamt derzeit nicht leisten kann. Gerne nehmen wir jedoch Impulse oder konkrete Vorschläge aus den Stadtteilen auf. Als Kosten wären Investitionsmittel von mindestens €150.000 je Anlage vorzusehen.

### **3. Fazit**

Flächen in Zuständigkeit unseres Amtes stehen derzeit nicht zur Verfügung. Eine Entwicklung weiterer Flächen wird voraussichtlich den Entzug landwirtschaftlicher Flächen bedeuten. Konkrete Flächenvorschläge aus den Stadtteilen können gerne an das Fachamt gerichtet werden.

## Prüfung der Nachhaltigkeit der Maßnahme in Bezug auf die Ziele des Stadtentwicklungsplanes / der Lokalen Agenda Heidelberg

### 1. Betroffene Ziele des Stadtentwicklungsplanes

Nummer/n: (Codierung)	+ / - berührt:	Ziel/e:
SOZ 6		Interessen von Kindern und Jugendlichen stärker berücksichtigen <b>Begründung:</b> Bewegungsflächen vorhalten und entwickeln.
SOZ 8		Groß- und kleinräumige Freiflächen erhalten und entwickeln <b>Begründung:</b> Bewegungsangebote im Freien für Kinder und Jugendliche entwickeln.
SOZ 13		Gesundheit fördern, gesündere Kindheit ermöglichen <b>Begründung:</b> Bewegungsangebote im Freien vorhalten.

### 2. Kritische Abwägung / Erläuterungen zu Zielkonflikten:

Keine.

gezeichnet  
Raoul Schmidt-Lamontain

### Anlagen zur Drucksache:

Nummer:	Bezeichnung
01	